



Sammlung Theaterzettel

Götterdämmerung

Reznicek, Emil Nikolaus von

1899-01-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 29. Januar 1899.

53. Vorstellung im Abonnement A.

Götterdämmerung.

Dritter Tag des Bühnenfestspiels: „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister von Reznicek. — Regie: Herr Hildebrandt.

Personen:

Siegfried	Herr Krug.	Woglinde, { Rheintöchter	Frau Fiara.
Gunther	Herr Kromer.	Wellgunde, {	Frl. Wagner.
Hagen	Herr Marg.	Floßhilde, {	***
Alberich	Herr Starke I.	Erste, {	Frl. Kofler.
Brünnhilde	Frau Mohr a. G.	Zweite, {	Frl. Wagner.
Gutrune	Frl. Heindl.	Dritte, {	Frl. Dima.
Waltraute	***		
		Mannen. Frauen.	

*** Waltraute und Floßhilde: Fräulein Clara Weber vom Opernhaus zu Frankfurt a. M. als Gast.

Schauplatz der Handlung:

Vorspiel: Auf dem Felsen der Walküren.	Zweiter Aufzug: Vor Gunther's Halle.
Erster Aufzug: 1. Gunther's Hofhalle am Rhein. 2. Der Walkürenfelsen.	Dritter Aufzug: 1. Waldige Gegend am Rhein. 2. Gunther's Halle.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 80 Pfennige zu haben.

Nach dem ersten Aufzuge findet eine Pause von 25 Minuten, nach dem zweiten eine solche von 20 Minuten statt.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 5 Uhr. **Anfang präzis 5 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

Nummerirte Plätze.	Eintrittspreis.
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Logen III. Rang, 1. Reihe
2. 3. u. 4. Reihe	2. u. 3. Reihe
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	Sperrsitze im Parquet
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	Nicht nummerirte Plätze.
Logen I. Rang, 2. u. 3. Reihe	Stehplatz im Parquet
Loge II. Rang, 1. Reihe	Barriere
2. und 3. Reihe	Proszeniumsloge III. Rang
	Gallerieloge
	Gallerie

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung auszugeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Eintrittsbescheid während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegen genommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Anwärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Gauwitz. 7.), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Montag, den 30. Januar 1899. 51. Vorstellung im Abonnement B.

Ein Revisor.

Lustspiel in 5 Akten von Nikolay Gogol. Deutsch von G. v. Schabelsky.

Anfang 7 Uhr.